



Protokoll der Mitgliederversammlung 2026

am Mittwoch, 1. April 2026, um 19:00 Uhr im Restaurant Ziegelhütte, Schaffhausen

Abgemeldet sind: Olivia Rohner, Heinz Pfister, Johannes Eules, Betty Sacher

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzählerinnen

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder und eröffnet die MV um 19:10 Uhr.

- Die Traktanden und deren Reihenfolge werden genehmigt
 - ausgegebene Stimmrechtskarten: 32
 - absolutes Mehr: 17
 - Es gilt das einfache Mehr (ohne Enthaltungen).
 - Protokollführung: Chris Tanner
 - Stimmenzählerinnen: Tamara Stamm, Esther Engeler
- Ja: 32, Nein: 0, Enthaltungen: 0, alle gewählt

2. Genehmigungen des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 13.6.2025.

Das Protokoll liegt auf den Tischen auf und konnte vorgängig angefordert werden. Es werden keine Nachfragen gestellt.

Das Protokoll wird genehmigt: Ja: 31, Nein: 0, Enthaltungen: 1

3. Genehmigung des Jahresberichts 2025 des Präsidenten Michael Aebersold

Der Jahresbericht wird durch den Präsidenten verlesen und erläutert

Abstimmung: Ja: 31, Nein: 0, Enthaltungen: 1, Jahresbericht abgenommen

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 liegt auf, die Kopien der Bilanz sind leider untergegangen. Die Kassierin, Christine Medgyesi, erläutert jedoch beides fundiert. Der Jahresbericht 2025 der Kassierin – Geschäftsjahr 2025 und alle weiteren Unterlagen befinden sich im Anhang. Es ergehen keine Fragen zur Rechnung.

Revisorenbericht Hanspeter Kissling:

Ich habe die Jahresrechnung 2025 für das den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025 umfassende Geschäftsjahr geprüft. Für die Buchführung und den Jahresabschluss ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu kontrollieren. Aufgrund meiner stichprobenweise vorgenommenen Prüfung bestätige ich, dass

- Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die ausgewiesenen Vermögensbestände vorhanden sind,

- *die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist.*

Gemäss meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und Statuten. Ich empfehle, die Jahresrechnung 2025, die bei einer Bilanzsumme von CHF 1'022'709.64 und nach Zuweisung des Gewinns von CHF 238'648.38 ein Eigenkapital von CHF 744'469.09 aufweist, zu genehmigen.

Ich danke der Finanzverantwortlichen Christine Medgyesi für die einwandfreie Arbeit.

Abstimmung Ja: 31, Nein: 0, Nein: Enthaltungen: 1, Jahresrechnung 2025 abgenommen.

Möchten Sie den Vorstand entlasten? Ja: 28, nein: 0, Enthaltungen 4, Vorstand entlastet

5. Wahlen

Rücktritt

- Betty Sacher: tritt aus beruflichen und daraus folgend vor allem zeitlichen Gründen aus dem Vorstand zurück. Wir bedanken uns sehr für ihr überdurchschnittliches Engagement insbesondere im Bereich Personal. Da sie auch heute an einem geschäftlichen Anlass teilnehmen muss, werden wir sie zu einem anderen Zeitpunkt würdig verabschieden.

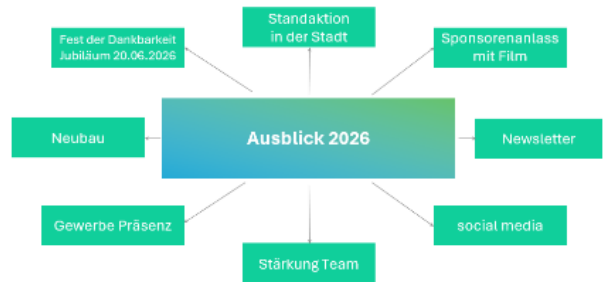
Neuwahlen: es stellen sich für den Vorstand zur Verfügung...

- Martin Furger: Stein am Rhein, pensioniert, verheiratet, 4 erwachsene Kinder, grosser Bezug zu Haustieren, ehemaliger Geschäftsführer der Jakob – und Emma – Windler – Stiftung, hat den SHTS im Jahr 2024 aufgrund einer Anfrage an ebendiese Stiftung kennen gelernt, ist beeindruckt von der Arbeit des Vorstandes und seinen Visionen.
- Marina Heusser: Winterthur, berufstätig mit eigenem Geschäft, bringt Erfahrung unter anderem im Bereich Organisationsberatung, Führung, Fundraising und Vorstandsarbeit mit. Vorstände sind ein Ort, an dem etwas ehrenamtlich «gerockt» wird, dies ist auch die Motivation für die Mitarbeit im SHTS. Tiere sind und waren schon immer ein Teil ihres Lebens.
- Esther Engeler: Schaffhausen, frisch pensioniert, sucht eine ehrenamtliche Aufgabe, bringt viel Wissen und Können im Personalbereich und in Organisationsentwicklung mit. Kennt das Tierheim seit rund 25 Jahren.
- Wahlen in globo: Ja: 29, Nein: 0, Enthaltungen: 3, alle 3 Personen sind gewählt, herzlich willkommen!

6. Vorstellung Geschäftsführer

- Vergangenheit: Kommunikation & Medien, langjährige Tätigkeit im Kulturbereich
- Erfahrung: 15+ Jahre Geschäftsführung KMU, → kennt Herausforderungen & Chancen, auch in schwierigen Situationen

- Gemeinsamkeiten: Nähe zu KMU-Strukturen, pragmatisch & lösungsorientiert
- Persönlich: 2 erwachsene Töchter, wohnhaft in Stammheim
- Ziel: Verein gemeinsam weiterentwickeln
- Nico Gutmann stellt die einzelnen geplanten Aktionen vor, siehe Grafik



7. Informationen Neubauprojekt

Für eine langfristige Stabilisierung und Weiterentwicklung setzen wir auf einen Neubau am bestehenden Standort, anstelle auf Sanierung (bessere Platznutzung und moderne Bedingungen für die Tierhaltung und -pflege)

Ein Kompetenzzentrum für Heimtierhaltung und Tierschutz ist geplant:

- Kooperation mit Katzenhaus im gleichen Gebäude
- Zusammenarbeit mit Kanton
- Schulungsmöglichkeiten
- Anlaufstelle für Beratung in Tierschutzfragen und Heimtierhaltung
- Primär sind wir für Verzichts- und Findeltiere da – weiterhin auch Tierpension

Zusage der Jakob und Emma Windler-Stiftung einen Investitionsbeitrag für einen Neubau von maximal CHF 9.1 Mio. zu leisten (inkl. Abriss derzeitiges Tierheim und Provisorium während Bauphase).

Fragenrunde

- Zeithorizont ist im Moment schwierig zu beantworten. 2028 Start Provisorium, geschätzte Bauzeit 2 Jahre, Bezugszeit 2030 / 2031.
- Standort des Provisoriums: Grundstück mieten, allenfalls Richtung Merishausen, Idee Containerlösung, Möglichkeit aber auch altes Gebäude, falls jemand etwas weiss, sind wir dankbar für Hinweise.
- Der Neubau wird etwa 8 Millionen kosten, das Provisorium und der Rückbau etwa 1 Million.

Projektantrag zur Genehmigung

- a) Der Vorstand wird ermächtigt, die Kooperation mit dem Verein zum Schutz heimatloser Katzen (Katzenhaus) weiter zu prüfen und alle hierfür notwendigen Vereinbarungen und Verträge abzuschliessen. Die beiden Vereine bleiben dabei selbstständig (eigenständige Vereine mit getrennten Finanzen).
- b) Die Mitgliederversammlung bewilligt einen Kreditrahmen von maximal CHF 9.1 Mio. für den Neubau eines Kompetenzzentrums für Heimtierhaltung und Tierschutz am Standort des heutigen Tierheims Buchbrunnen, vorbehaltlich der vollständigen Projektfinanzierung durch zweckgebundene Beiträge Dritter.
- c) Der Vorstand wird ermächtigt, das Bauprojekt im Rahmen dieses Kreditrahmens umzusetzen und alle hierfür notwendigen Verträge abzuschliessen, sobald die

vollständige Drittfinanzierung rechtsverbindlich gesichert ist.

Abstimmung Ja: 32, Nein: 0, Nein: Enthaltungen: 0

8. Festsetzung Mitgliederbeiträge 2027

Der Vorstand schlägt vor den Jahresbeitrag bei CHF 50.- zu belassen. Der Beitrag wurde letztes Jahr um 5.- erhöht

Abstimmung Ja: 29, Nein: 2, Nein: Enthaltungen 1

9. Genehmigung Budget 2026

Das Budget 2026 des Schaffhauser Tierschutzes wurde auf Basis der Erkenntnisse aus dem Geschäftsjahr 2025 erstellt und zeigt bewusst die operative Situation ohne ausserordentliche Effekte.

Die budgetierten Erträge belaufen sich auf rund CHF 536'000 und liegen damit über dem Vorjahr. Dies reflektiert die geplanten Massnahmen zur Stabilisierung und zum Ausbau der Einnahmen, insbesondere im Bereich Tierheim, Spenden und Mitgliederbeiträge. Gleichzeitig wurde bei den Legaten bewusst vorsichtig (resp. nur das, was uns bereits bekannt ist) budgetiert, um deren eingeschränkte Planbarkeit zu berücksichtigen.

Auf der Kostenseite ist ein deutlicher Anstieg der Personalkosten vorgesehen. Dieser ist insbesondere auf die neu geschaffene Geschäftsführungsfunktion zurückzuführen, welche gezielt die operativen Bereiche stärkt und den Ausbau der Ertragsbasis vorantreiben soll.

Das Budget weist ein negatives operatives Ergebnis (EBIT) von rund CHF -88'000 sowie einen Jahresverlust von rund CHF -50'800 aus. Dieses Defizit ist bewusst eingeplant und stellt eine gezielte Investition in die zukünftige Entwicklung des Vereins dar.

Mit der Einführung der Geschäftsführung verfolgt der Verein das Ziel, die Abhängigkeit von schwankenden Einnahmen zu reduzieren, neue Finanzierungsquellen zu erschliessen und die Organisation insgesamt professioneller aufzustellen.

Das Budget 2026 ist damit als «Übergangsjahr» zu verstehen, in welchem die strukturellen Grundlagen für eine nachhaltige Stabilisierung der finanziellen Situation geschaffen werden.

Der Vorstand ist sich der Herausforderungen bewusst und wird die definierten Massnahmen konsequent umsetzen. Ziel bleibt eine langfristig ausgeglichene operative Rechnung sowie eine stabile und tragfähige Finanzierung des Tierheimbetriebs.

Betreffend Neubauprojekt ist zu erwähnen, dass die im Jahr 2026 anfallenden Planungskosten vollständig durch den zugesicherten Projektbeitrag der Windler-Stiftung gedeckt und deshalb im Budget nicht aufgeführt sind.

Das Budget 2026 befindet sich in der Anlage

Fragen zum Budget 2026

- Der Aufwand für die Tierpflege (Futter, Arztkosten, ...) sind sehr niedrig budgetiert, ist dies realistisch? Ja, da sehr viele Sachspenden in diesem Bereich eingegangen sind und weiter eingehen.
- Haben wir von der Susi Utzinger Stiftung ebenfalls Spenden? Ja

Abstimmung Ja: 32, Nein: 0, Nein: Enthaltungen 0, Budget bewilligt

10. Statutenänderungen

- Artikel 2 Nennung „Tierpension“
- Artikel 4 Präzisierung „Einzelpersonen“ in Bezug auf natürliche Personen
- Artikel 6 neues Organ „Geschäftsleitung“
- Artikel 7 künftig keine Stellvertretung mehr möglich an MV für Abwesende
- Artikel 8 Anpassungen in Bezug auf Geschäftsführer/in und Geschäftsleitung
- Artikel 9 NEU: Geschäftsführer/in und Geschäftsleitung
Geschäftsführer/in nimmt Einsitz in Vorstand (bisher Tierheimleitung)

Artikel 9 gibt Anlass zu Diskussionen, einige Mitglieder finden den Einsitz der Tierheimleitung im Vorstand wichtig. Die Haltung des Vorstandes ist, dass wir die Mitsprache ermöglichen wollen – dies primär über den Geschäftsführer –, jedoch auch versuchen, Ressourcen zu schonen. Bei Bedarf wird die Tierheimleitung in die Vorstandssitzung eingeladen.

Abstimmung: Ja: 30, Nein: 0, Enthaltungen: 2, Statutenänderungen angenommen

11. Anträge der Mitglieder – keine Anträge eingegangen

12. Verschiedenes

Verdankungen: wir bedanken uns im Speziellen bei ...

- Hanspeter Kissling für die schnelle und fundierte Revision der Rechnung 2025.
- Michel Roux für die Unterstützung und Beratung im vergangenen Jahr.
- Martin Furger für die enge Begleitung und grosse Mitarbeit insbesondere beim Erstellen des Gesuches an die Jakob und Emma Windler-Stiftung.

Ende der MV 20.42 Uhr

Chris Tanner, Aktuarin



Schaffhausen, 01. April 2026

Jahresbericht 2025 der Kassierin – Geschäftsjahr 2025

Das Geschäftsjahr 2025 des Schaffhauser Tierschutzes zeigt ein differenziertes Bild mit klaren Erkenntnissen für die zukünftige Ausrichtung des Vereins.

Die ordentlichen Erträge beliefen sich auf rund CHF 459'355 und lagen damit deutlich unter dem Vorjahr (CHF 581'444). Diese Entwicklung ist insbesondere auf einen markanten Rückgang bei den Legaten zurückzuführen, welche erfahrungsgemäss starken Schwankungen unterliegen und nur bedingt planbar sind. Demgegenüber zeigen sich die Einnahmen im Tierheimbereich sowie bei Spenden und Mitgliederbeiträgen insgesamt stabil, teilweise mit leicht positiver Entwicklung.

Auf der Kostenseite stellen die Personalkosten weiterhin den grössten Aufwandblock dar und bewegen sich im Rahmen des für den Betrieb eines Tierheims notwendigen Niveaus. Insgesamt resultiert daraus ein negatives operatives Ergebnis (EBIT) von rund CHF -98'600, was eine strukturelle Differenz zwischen ordentlichen Erträgen und laufenden Kosten aufzeigt.

Das ausgewiesene Jahresergebnis von rund CHF 238'600 ist massgeblich durch einen ausserordentlichen Ertrag von rund CHF 299'800 geprägt, welcher aus der Veräusserung der Kobag-Aktien resultiert. Es handelt sich dabei um einen einmaligen Effekt, der nicht die operative Leistungsfähigkeit des Vereins widerspiegelt. Das operative Ergebnis bleibt somit die zentrale Kennzahl für die Beurteilung der nachhaltigen wirtschaftlichen Situation.

Positiv hervorzuheben ist, dass durch den Jahresgewinn das Eigenkapital weiter gestärkt werden konnte und nun eine solide finanzielle Grundlage für die zukünftige Entwicklung des Vereins bildet.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass das Geschäftsjahr 2025 klar aufzeigt, dass weiterhin eine strukturelle Herausforderung im operativen Bereich besteht. Gleichzeitig konnte durch den ausserordentlichen Ertrag die finanzielle Stabilität des Vereins gestärkt werden.

Die daraus gewonnenen Erkenntnisse wurden im Budget 2026 konsequent berücksichtigt. Ziel ist es, die Ertragsbasis gezielt auszubauen, die Abhängigkeit von schwankenden Einnahmen zu reduzieren und die finanzielle Entwicklung künftig stärker auf planbare Erträge abzustützen.

Der Vorstand hat diese Ausgangslage erkannt und wird die notwendigen Massnahmen zur nachhaltigen Stabilisierung der finanziellen Situation konsequent weiterverfolgen.

Unser Ziel ist klar: eine langfristig stabile und tragfähige Finanzierung des Tierheimbetriebs – unabhängig von ausserordentlichen Einmaleffekten.

Christine Medgyesi

**Schaffhauser Tierschutz
Erfolgsrechnung**

	01.01.-31.12.2023	01.01.-31.12.2024	Budget 2026
	CHF	CHF	CHF
ERTRAG			
Tierheim (Pensioniere, Tierversorgung, Patenschaften)	126'632.90	143'722.50	165'000.00
Leistungsvereinbarung des Kantons Schaffhausen	30'000.00	30'000.00	30'000.00
Mitgliederbeiträge	11'436.86	14'995.00	16'000.00
Spenden und zweckgebundene Unterstützungen	246'060.39	240'078.38	250'000.00
Legate	26'061.95	138'823.00	60'000.00
Sonstige Einnahmen Tierschutzverein	19'162.85	13'925.00	15'000.00
	459'354.95	581'443.88	536'000.00
AUFWAND			
Tieraufwand (Pflege, Zubehör, Medikamente, etc.)	5'831.25	3'009.45	4'000.00
Tierfutter	3'161.33	3'944.05	3'000.00
Tierarzt	25'882.75	18'744.60	20'000.00
	34'875.33	25'698.10	27'000.00
Bruttoergebnis I	424'479.62	555'745.78	509'000.00
Betriebsaufwand			
Personalaufwand:			
Löhne inkl. Rundgänge und anderes	298'208.10	269'008.15	490'000.00
Abgrenzung Löhne	47'300.00	0.00	-53'000.00
Personalversicherungen	50'163.15	42'221.55	60'000.00
Diverser Personalaufwand	1'959.60	268.45	3'000.00
	397'630.85	304'684.80	500'000.00
Bruttoergebnis II	28'848.77	251'060.98	9'000.00
Übriger Betriebsaufwand:			
Raumkosten (Strom, Gas, Wasser, Heizung, Reinigung)	33'184.19	39'554.89	35'000.00
Geschenke, Spenden	0.00	144.15	200.00
Kundenspesen, Spesen allg.	0.00	382.45	400.00
Marketingaufwand	0.00	0.00	10'000.00
Vereine, Vergabungen	863.00	970.00	900.00
Sonstiger Verwaltungsaufwand	48'004.45	6'111.61	10'000.00
Liegenschaftsunterhalt	13'241.50	9'996.75	10'000.00
Unterh./Rep. Auf Masch., Mob.	1'254.40	1'355.55	1'300.00
Buchführung	6'000.00	0.00	5'000.00
Aufwand Revisionsstelle	3'850.00	0.00	0.00
Informationsaufwand	1'630.98	0.00	6'000.00
Fahrzeugkosten	1'501.95	4'206.15	2'000.00
Versicherungen (Sachversicherungen)	1'601.75	2'719.45	1'600.00
Gebühren und Abgaben	986.55	506.75	1'200.00
Werbung, Inserate/Jahresbericht	485.19	1'311.80	1'000.00
Büromaterial und Drucksachen, Fachliteratur	1'760.85	10'761.90	2'000.00
Sonstiger betrieblicher Aufwand	1'084.60	0.00	700.00
Telefon, Internet und Post	3'677.05	3'658.70	3'700.00
	119'126.46	76'180.15	91'000.00
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg/Abschreibung	-82'277.69	174'880.83	-82'000.00
Abschreibungen	6'329.65	1'552.00	6'000.00
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	-88'607.34	173'328.83	-88'000.00
Bankzinsen und -spesen	797.23	5'080.50	800.00
Erträge aus Wertschriften	-3'102.40	-28'775.70	-3'000.00
Kursgewinne	-14'130.50	5'067.90	-14'000.00
	-16'435.67	-18'627.30	-16'200.00
Betriebsergebnis vor Steuern	-82'171.67	181'968.13	-71'800.00
a.u. und betriebsfremder Erfolg			
Mietzinseinnahmen	-21'000.00	-21'000.00	-21'000.00
Periodenfremder Ertrag	-299'820.05	-2'682.85	0.00
ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Debitorenverlust	0.00	0.00	0.00
	-320'820.05	-23'682.85	-21'000.00
Jahresgewinn/Jahresverlust	238'948.38	216'938.88	-50'800.00

Schaffhauser Tierschutz

Bilanz	31.12.2025	31.12.2024		31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF		CHF	CHF
AKTIVEN			PASSIVEN		
<u>Umlaufvermögen</u>			<u>Fremdkapital</u>		
Flüssige Mittel:			Kurzfristige Verbindlichkeiten:		
Hauptkasse	1'518.40	42.30	Kreditoren	25'641.00	10'798.80
Kasse Tierheim	0.00	2'806.10	Umsatzsteuer Hilfskonto	458.95	0.00
Postfinance	283'042.07	58'061.53	Eidg. Steuerverwaltung MWST	808.95	1'472.95
Erspariskasse	304'252.48	239'078.33	Kreditoren AHV/IV/EO/ALV/FAK	7'715.50	799.05
			Kreditoren UVG/UVGE/KTG, BVG	1'631.35	-14'111.15
Wertschriften	89'011.60	76'351.10	Kreditoren Quellensteuer	2'161.10	0.00
Swissca Balanced	49'707.50	48'237.50	Kreditoren Vorsorgeeinrichtung	250.70	4'730.60
WS Kobag Holding	0.00	5'000.00			
			Passive Rechnungsabgrenzungen	6'475.00	5'110.00
Forderungen			Rückstellungen aus Arbeitsverhältnis	53'000.00	0.00
Debitoren	8'289.03	3'453.05			
Eidg. Steuerverwaltung VST	829.76	9'894.75			
Vorsteuer Hilfskonto	835.25	657.50	Langfristige Verbindlichkeiten:		
			Festhypothek	180'000.00	180'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	31'562.55	7'174.80			
	769'048.64	450'756.96		278'240.55	188'798.25
<u>Anlagevermögen</u>			<u>Eigenkapital</u>		
Sachanlagen:			Vereinsvermögen	505'820.71	290'181.73
Maschinen, Mobilien	9'000.00	1.00			
Betr. Einrichtungen	2'300.00	3'100.00			
Büromaschinen u. Informatik	2'300.00	900.00	Jahresgewinn	238'648.38	215'638.98
Fahrzeuge Tierheim	1.00	1.00			
Immobilien Sachanlagen:					
Liegenschaften	239'860.00	239'860.00			
	253'661.00	243'862.00	Total Eigenkapital	744'469.09	505'820.71
TOTAL AKTIVEN	1'022'709.64	694'618.96	TOTAL PASSIVEN	1'022'709.64	694'618.96